



Internationale Grüne Woche in Berlin AMV mit zufriedenen Ausstellern auf der IGW 2023

Nach 2 Jahren coronabedingter Zwangspause öffnete die Internationale Grüne Woche (IGW) wieder ihre Tore und zahlreiche Unternehmen der Ernährungswirtschaft aus Mecklenburg-Vorpommern präsentierten ihre Produkte in der Länderhalle 6.2a.

Doch nicht nur die Nummer der Mecklenburg-Vorpommern-Halle hatte sich geändert (ehemals 5.2b), auch für die Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V. (AMV) barg die diesjährige IGW viele Neuerungen.

Erstmals übernahm der AMV die Betreuung des VIP-Bereichs des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt über die komplette Messezeit. Doch nicht nur an dieser Stelle war der Verein aktiv. Über 3 Tage präsentierte der AMV sich dem Publikum der IGW an einem eigenen Stand. Interessierte Unternehmen und Handelspartner hatte so einen festen Anlaufpunkt, um mit den Mitarbeitern der Geschäftsstelle in Kontakt treten zu können. Der AMV ist für Erzeuger, Veredler und Hersteller von Nahrungs- und Genussmitteln, von regionalen Produkten aus der Ernährungswirtschaft und dem Ernährungshandwerk im Lande tätig. Die Fördermitglieder und Kooperationspartner arbeiten eng mit den Vereinsmitgliedern zusammen. Mit aktuell 130 Netzwerkpartnern bildet der Verein das größte Netzwerk der Branche im Land. Der Verein setzt auf eine offene Kommunikation mit den Akteuren aus der Branche und ist immer offen für neue Kooperationen, eine aktive Zusammenarbeit und natürlich auch für neue Netzwerkpartner. „Wir schaffen Verbindungen.“ ist seit Gründung des Vereins im Jahr 2000 der tragende Leitgedanke“.

Weitere fünf Mitgliedsunternehmen aus Mecklenburg-Vorpommern, vorrangig Kleinstunternehmen (Erzeugerzusammenschluss Fürstenhof GmbH, LBG Glasiner Gold GmbH, NORDIC CROWN Premium Garnelen, Kräutergarten Pommerland eG, Berufsimkerei und Landhotel „Zum Honigdieb“) präsentierten sich tageweise dem Publikum. Die Struktur der Unternehmen aus Mecklenburg-Vorpommern beinhaltet viele Klein- und Kleinstunternehmen. Diesen Unternehmen ist es aufgrund Ihrer Größe und Personalstruktur oft gar nicht möglich 10 Tage Messe zu bespielen. Umso wichtiger ist das Angebot, eine tageweise Präsentation auf der IGW zu ermöglichen. So konnte die Vielfalt der regionalen Produkte aus Mecklenburg-Vorpommern besser dargestellt werden.

Der Auftritt in der Länderhalle stand unter dem Motto „Natürlich aus MV“, dem neuen Regionalzeichen des Bundeslandes. Mit dem Regionalzeichen, das durch das Landesmarketing MV in der Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern in enger Kooperation mit dem Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt und der Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft MV erarbeitet wurde, können Produkte, die in Mecklenburg-Vorpommern produziert werden, gekennzeichnet und für die Verbraucherinnen und Verbraucher noch sichtbarer gemacht werden. Zahlreiche Unternehmen aus Mecklenburg-Vorpommern kennzeichnen Ihre hochwertigen, regionalen Produkte bereits mit dem Regionalzeichen und sind für Verbraucherinnen und Verbraucher leichter erkennbar. Egal, ob kleine, mittlere oder große Unternehmen, wer das Regionalzeichen auf seinen Produkten abbildet, legt Wert auf Regionalität. Alle Produzenten, die das Zeichen noch nicht nutzen aber Interesse daran haben, sind natürlich

Rückfragen an:

Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Cathérine Reising

Anschrift: Feldstraße 2 · 18182 Bentwisch-Rostock

Kommunikation: Telefon: 0381 252 38 71 · Telefax: 0381 252 38 72 · www.mv-ernaehrung.de · E-Mail: info@mv-ernaehrung.de

PRESSEINFORMATION



Marketinggesellschaft
der Agrar- und Ernährungswirtschaft
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

herzlich für die Nutzung eingeladen. Alle Informationen und die Antragsunterlagen sind einfach und schnell auf dem Landesportal einsehbar. <https://www.mecklenburg-vorpommern.de/regionalzeichen>

Die Aussteller zogen nach 10 Tagen Messetrubel ein positives Fazit. Die Mecklenburg-Vorpommern Halle befindet sich laut Aussage der Messe-Sprecherin in der Beliebtheitskala ganz weit oben. Das diesjährige Hallenkonzept mit vielen Sitzgelegenheiten, schaffte für den Besucher einen Ort zum Durchatmen und verweilen. Davon profitierten natürlich unsere Aussteller, da sie mehr Zeit hatten mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen und ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren.

Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V. (AMV)

Die Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V. ist das größte Netzwerk der Agrar- und Ernährungswirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern – der umsatzstärksten Branche innerhalb des verarbeitenden Gewerbes im Bundesland. Unter seinem Dach vereint der AMV sowohl konventionell als auch ökologisch arbeitende Betriebe aus Industrie und Handwerk. Derzeit umfasst der AMV 130 Partner - 76 Produzenten von Nahrungs- und Genussmitteln, 38 Fördermitglieder sowie 16 Kooperationspartner.

Rückfragen an:

Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Cathérine Reising

Anschrift: Feldstraße 2 · 18182 Bentwisch-Rostock

Kommunikation: Telefon: 0381 252 38 71 · Telefax: 0381 252 38 72 · www.mv-ernaehrung.de · E-Mail: info@mv-ernaehrung.de